



Amt für Kinder, Jugend und Familie
Maier | 07471/708150
Aktenzeichen: 464.57

Vorlage Nr. SV/085/2022
Datum: 12.08.2022

Sitzungsvorlage - öffentlich -

Dirt Bike Park

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Beratung	Art d. Beschlusses
Gemeinderat	27.09.2022	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag für das Anlegen eines **Dirt Bike Parks in Bodelshausen** wird an die **Firma Bikepark Albstadt, Blum/Sassowski GbR, Nonnenstr. 1, 72393 Burladingen** zum geprüften Angebotspreis in Höhe von **34.159,90 €** vergeben.

Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtkosten	ca. 40.000 €	vorauss. Folgekosten	€ / Jahr
Kontierung		Text	
KS: KT: SK: I-Nr.		Sportgelände	
KS: 424103 KT: 42410000 SK: 0960210 I-Nr. I-4241-102			
Haushaltsansatz lfd. Jahr		davon für oben aufgeführte Maßnahme	
60.000 €		Dirt Bike Park und Skate Park insgesamt	
€		€	

Haushaltsmittel:	<input checked="" type="checkbox"/> stehen	<input type="checkbox"/> stehen teilweise	<input type="checkbox"/> stehen nicht zur Verfügung
------------------	--	---	--

Deckungsvorschlag: _____

über- / außerplanmäßige Genehmigung gem. § 84 GemO: _____ €

Sachverhalt:

In der Sitzung am 18.02.2022 wurde der Gemeinderat über den Zustand der Half Pipe informiert. Eine erneute Sanierung war aus wirtschaftlichen Gründen nicht sinnvoll. Die Half Pipe wurde in der Zwischenzeit abgebaut.

Am 20.05.2022 hatte das Amt für Kinder, Jugend und Familie alle interessierten Kinder und Jugendliche eingeladen, Ideen zu folgenden Fragestellungen gemeinsam zu entwickeln:

- In welcher Form könnte ein Dirt Bike Park in Bodelshausen umgesetzt werden?
- Welche möglichen Alternativen gibt es zu der inzwischen abgebauten Half Pipe?

In die Planung und Vorbereitung dieses Tages waren auch Mitglieder des Radfahrervereins und Herr Holger Blum, als Experte für Dirt Bike Parks, eingebunden.

Am 12.07.2022 wurden die Ergebnisse dem Gemeinderat vorgestellt. Die Kinder und Jugendlichen haben in Vorbereitung auf die Gemeinderatssitzung gemeinsam mit Herrn Eppler vom Jugendhaus Fokus ein sehr anschauliches Modell des zukünftigen Dirt Bike Parks gebaut. Maximilian Eissler, Johannes Fuchs und Benjamin Leins als Vertreter der beteiligten Kinder und Jugendlichen, konnten mit diesem Modell die Ergebnisse des Treffens vom 20. Mai dem Gremium vorstellen:

- Die vorhandenen Erdhügel hinter Krebsbachhalle können für den Dirt Bike Park sehr gut genutzt werden.
- Der höchste Punkt dieser Hügel ist der Startpunkt für den Dirt Bike Park.
- Es sollen zwei Rundstrecken mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden in dem Parcours angelegt werden, um möglichst viele Kinder und Jugendliche mit diesem neuen Angebot ansprechen zu können.
- Rund um den Dirt Bike Park soll eine zusätzliche Cross-Country-Strecke angelegt, die weitere Trainingsmöglichkeiten bietet.
- Die Anlage soll für Mountain Bike, BMX-Räder und andere geländegängige Fahrräder befahrbar sein.
- Gewünscht wäre ein Platz mit einer Pergola, der ausreichend Schatten bietet und Bänke zum Ausruhen.
- Der Radfahrerverein würde die Pflege und Betreuung der Anlage übernehmen.

Beim Thema Ersatz für die Half Pipe sind die Pläne noch nicht so konkret wie beim Dirt Bike Park. Die Kinder und Jugendlichen

- möchten mobile Rampenelemente, die von Skateboards, Inlinern, Rollern und Fahrrädern befahren werden können
- und wünschen sich als Standort einen Platz in der Nähe des Jugendhauses Fokus. Sie halten den bisherigen Standort für die Half Pipe für nicht geeignet.

Es wird noch von der Gemeindeverwaltung geprüft, ob für den Aufbau dieser mobilen Elemente ein separater Platz in der Nähe des Jugendhauses gebaut werden sollte oder ob evtl. die freien Flächen des Verkehrsübungsplatzes, die nicht von Fahrräder befahren werden, dafür genutzt werden könnten. Dabei wird in diese Prüfung auch

- die Parkplatzsituation bei größeren Veranstaltungen
- und die finanzielle Förderung des Verkehrsübungsplatzes durch Mittel des ehemaligen Schwimmbadfördervereins

miteinbezogen.

Herr Blum von der Firma Bike Park Albstadt hat inzwischen die Kosten für das Anlegen des Dirt Bike Parks kalkuliert und ein Angebot abgegeben. Das Ortsbauamt hat das Angebot geprüft. Der Maschineneinsatz entspricht den üblichen aktuellen Kostenansätzen. In dem **Angebotspreis in Höhe von 34.159,90 € (brutto)** sind die Kosten für die gewünschte Pergola und der Bänke noch nicht enthalten. Mit dem Bau der Anlage kann frühestens ab April 2023 begonnen werden.

Herr Blum wird in der Sitzung die Planungen bezüglich des Dirt Bike Parks dem Gremium vorstellen.

Anlagen:

Anlagen:

- Flyer „Kinder- und Jugendbeteiligung“
- Skizze „Dirt Bike Park“

Auszüge an:

I II III IV V

Notizen: